
Qualifizierung zur Beraterin und zum Berater für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BfBNE) im Pädagogischen Beratungssystem Rheinland-Pfalz

Das zum PÄDAGOGISCHEN LANDESINSTITUT gehörende Beratungssystem (PäB) umfasst Beratungsgruppen, die für die Unterstützung von Schulen in Rheinland-Pfalz im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung zuständig sind.

Durch personelle Veränderungen innerhalb der Beratergruppe für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) besteht nun wieder die Möglichkeit, sich für eine Qualifizierung als „Berater/in für BNE“ zu bewerben. Ihre Aufgabe wird es sein, an einem professionellen Beratungssystem mitzuwirken, das eng auf die Bedürfnisse von Schulen und auf die aktuellen Erfordernisse ausgerichtet ist.

Welche Aufgaben haben Beraterinnen und Berater für BNE?

Die Tätigkeit in der Beratung für BNE ist ein abwechslungsreiches und interessantes Handlungsfeld, das intensive Teamarbeit erfordert und die persönlichen Perspektiven erweitert.

Die inhaltlichen Schwerpunkte in der Beratung, Fortbildung, Zertifizierung von Schulen und in Teilen Materialentwicklung orientieren sich an folgenden Themenfeldern:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung als Aufgabe im schulischen Kontext
- Verankerung der Nachhaltigkeitsziele (SDGs) in Schule und Unterricht (SchulG RLP §1)
- Schulentwicklung im Rahmen einer Nachhaltigen Entwicklung
- Pflege von regionalen Netzwerken im Süden Rheinland-Pfalz (Raum: Kaiserslautern/Donnersbergkreis/Speyer/Landau/Wörth)

Zentrale Aufgaben dieser Beratungsgruppe sind

- Vorbereitung und Durchführung von Fortbildungen, auch mit außerschulischen Partnern oder Organisationen, Verbänden
- Zertifizierung von Schulen gemäß Kriterienkatalog und Beratung von Schulen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung
- Unterstützung bei der systematischen Verknüpfung der Projekte und Aufgaben der BNE in Schule
- Durchführung des Basismoduls BNE „Nachhaltige Entwicklung - eine Aufgabe von Schule für unsere Zukunft“ zur Vorbereitung auf die Zertifizierung (in der Regel digital)
- Pflege und Erweiterung von Kooperationen und Netzwerken auch unter Einbindung von außerschulischen Partnern sowie die Begleitung regionaler und thematischer Netzwerke
- Organisation, Konzeption, Durchführung und Evaluierung von Fortbildungen, Workshops, Arbeitsgemeinschaften (regionalen) Netzwerktreffen etc. (auch Video Tutorials, digitale Netzwerktreffen, online gestützte Seminare, Workshops, digitale Beratungsstunden etc.)

- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Konferenzen, Teamsitzungen, Studientagen etc.
- Bereitschaft Inhalte, Methoden und Materialien oder Netzwerke auch im digitalen Raum (Moodle, Schulcampus RLP) zu pflegen und zu unterstützen.

Zielgruppen der Beratung und Unterstützung sind das gesamte Kollegium, die Schulleitung sowie Kollegiumsgruppen (Teams, Steuergruppen, einzelne Lehrkräfte). Die Beratung umfasst je nach Auftrag die Begleitung von Prozessen, Moderation, Informationen sowie Fortbildungsangebote. Weiterhin gehört die Mitnahme der gesamten Schulgemeinschaft über die Zertifizierung und deren Dokumentation von Schulen im Auftrag des Ministeriums für Bildung zum Umfang der Tätigkeit.

Eine genaue Beschreibung des Tätigkeitsfeldes der Beraterinnen und Berater für Bildung für nachhaltige Entwicklung und weitere Informationen finden Sie im Internet unter

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/bne-blau.html>

Informationen zur BNE und der Arbeit im Land erhalten Sie unter <https://bne.bildung-rp.de/>

Wie erfolgt die Qualifizierung?

Die Qualifizierungsmaßnahme erfolgt in einer festen Ausbildungsgruppe. Sie erstreckt sich insgesamt über ca. ein Jahr und umfasst mehrere Module im Umfang von insgesamt ca. 10 Tagen. Dies umfasst auch den Einstieg in die konkrete Arbeit an Schulen als Teil der Qualifizierung, zuerst in Kooperation mit erfahrenen Beraterinnen und Beratern und im weiteren Verlauf mit zunehmender Selbstständigkeit. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer führen ein persönliches Lernjournal und bringen nach Absprache eigene Praxisbeiträge in die Kurse ein. Die Qualifizierung wird durch einen Online-Kurs in Moodle begleitet. Im Rahmen der Qualifizierung stehen sowohl die Vertiefung der eigenen Fach- und Sachkompetenz im Fokus, als auch die Weiterarbeit an der überfachlichen und der Beratungskompetenz.

Die erfolgreiche Teilnahme wird zertifiziert. Parallel zur Qualifizierung werden Sie als Beraterin und Berater für Bildung für nachhaltige Entwicklung eingesetzt. Die Gewährung einer begrenzten Zahl von bis zu 4 Anrechnungsstunden ist vorgesehen, die mehrjährige Mitarbeit im Pädagogischen Beratungssystem wird erwartet.

Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- in der Regel mindestens vierjährige Unterrichtserfahrung
- unbefristete Anstellung im Schuldienst des Landes Rheinland-Pfalz
- Interesse an einer Beratungstätigkeit und die Bereitschaft, offen und konstruktiv mit Gruppen von Lehrkräften (auch schulartübergreifend und überregional) zu arbeiten
- Erfahrungen im Bereich Nachhaltigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Kenntnisse über die regionalen Netzwerke der BNE und/oder einzelner Projekte innerhalb der BNE
- sicherer und zuverlässiger Umgang mit modernen Kommunikations- und Informationstechnologien und die Bereitschaft und Motivation, Veranstaltungen auch digital durchzuführen
- Bereitschaft, die bildungspolitischen Vorgaben positiv zu vertreten

- Bereitschaft zu kollegialer Kooperation und Teamarbeit, auch mit verschiedenen Beratungsgruppen
- Bereitschaft zu einer kontinuierlichen Teilnahme an der Qualifizierung, an Fortbildungen sowie zum Selbststudium
- Bereitschaft zu Praxisreflexion und Evaluation
- Akzeptanz wechselnder Einsatzfelder und deren Rahmenbedingungen (inhaltliche Flexibilität, Engagement über die eigene Schularart hinaus)
- Akzeptanz wechselnder Einsatzorte (auch landesweite Reisetätigkeit)
- Führerschein und Einsatz des privaten PKWs werden vorausgesetzt

Weiterhin notwendig ist die langfristige Unterstützung durch die Schulleitung sowie die Teilnahme an einer Informations- und Entscheidungstagung mit einem aufgabenbezogenen Verfahren.

Haben Sie Interesse?

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **über Ihre Schulleitung** an die unten genannte Person. Eine dienstliche Beurteilung ist nicht erforderlich. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte auf dem Dienstweg an Ihre Schulaufsicht zur Kenntnisnahme. Gerne können Sie vorab per Mail Ihre Bewerbung an untenstehenden Ansprechpartner senden.

Ihre Interessensbekundung an der Tätigkeit und Qualifizierung für Beraterinnen und Berater für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BfBNE) ist der 05.11.2021. Für weitere Rückfragen – auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung – wenden Sie sich bitte an:

Herrn Mathias Meßoll
Steinkaut 3
55543 Bad Kreuznach
Telefon: 0671/97001-841
E-Mail: ✉ mathias.messoll@pl.rlp.de